

Matchbericht vom Sonntag 22. September 2019

EHC Railstars

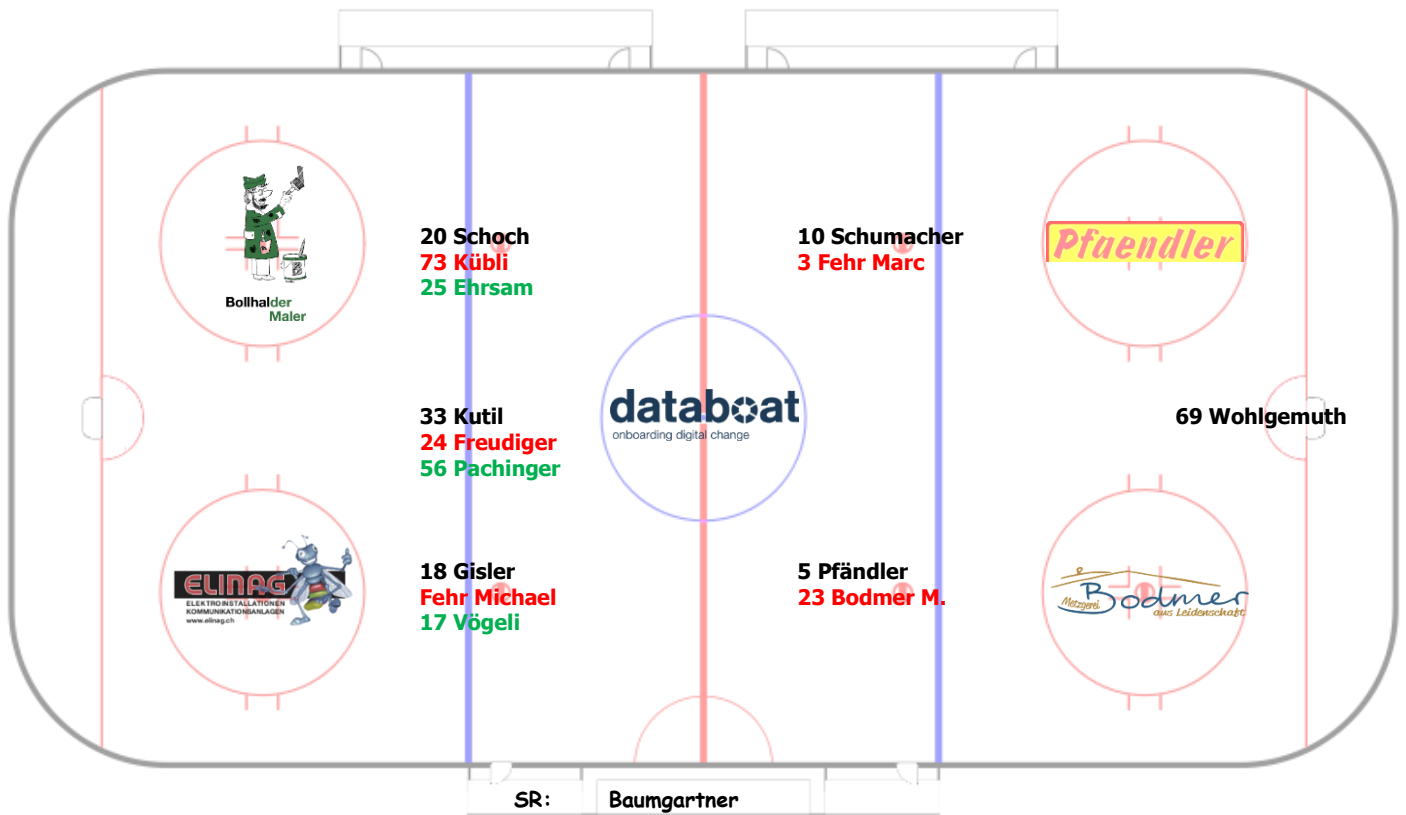
vs

Flying Sticks UBS

2

(2:1,0:5,0:2)

8



Torfolge

1 : 1
2 : 1

Torschütze

Kutil
Gisler

Assist

Schoch
Pfändler

Trainingslager 2019/2020 Engelberg

1. Training

Es ist wieder soweit, Startschuss in die neue Saison! So trafen wir uns am Freitagnachmittag in der Engelberger Eishalle. Da Franz noch geschäftlich unterwegs war und erst am Freitagabend eintraf, durfte René das erste Training leiten.

Frisch und spritzig starten wir dann pünktlich ins erste Training mit schnellen Auslöseübungen, über das halbe Eisfeld, was dann auch schnell einigen (insbesondere mir) wieder seine Leistungsgrenzen aufzeigte. Mit Engelsgeduld erklärte René uns die anstehenden Übungen, zeigte sie uns vor und nach 2-3 Testläufen hatten es dann auch alle von uns begriffen und die Rundläufe konnten beginnen. So endetet um 16.15 das erste Training, dass wir dann gemütlich bei einem (vielleicht auch zwei) Bierchen in der Garderobe ausklingen liessen

2. Training

Etwas früher als sonst begann am Samstagmorgen 9.30 in der Eishalle unter der Leitung von Franz die offizielle 43. Teamsitzung. 11.00 starten wir dann das zweite Training, wo Franz wiederum René überliess.

Ähnlich wie am Vortag wurden uns einige neue Trainingsübungen gezeigt, die wir dann auch mehr oder weniger gut umsetzen konnten. Nach dem 2. Training trafen sich dann einige Spieler im Sportrestaurant und assen gemeinsam zu Mittag. Danach startete das Individuelle Nachmittagsprogramm.

3. Training

Mehr oder weniger ausgeruht ging es dann um 18.30 ins letzte Training. Und da René die ersten beiden Trainings so gut durchführte, durfte er nun auch noch das dritte und letzte Training leiten. Traditionell nach dem dritten Training bestellen wir uns ein paar Pizzas in die Garderobe. In diesem Sinne; Danke Franz für die Organisation und danke René für die tollen Trainings.

EHC Railstars vs. Flying Sticks UBS

Nach zwei intensiven Trainingstagen sind die Erwartungen an uns immer etwas höher als sonst.

Von Anfang an war das Spiel sehr schnell. Beide Mannschaften schenken sich nichts. Etwas unglücklich lagen wir nach ein paar Minuten 0:1 in Rückstand. Unbeeindruckt vom ersten Gegentreffer spielten wir unser Spiel, versuchten umzusetzen was wir gelernt hatten und das sollte sich dann auch innert Kürze wieder auszahlen. Sol lagen wir kurz vor Ende des ersten Drittels 2:1 vorne.

Was dann in den folgenden zwei Drittel geschah muss nach analysiert werden! Wie kann eine top trainierte und motivierte Mannschaft so einberechnen! War es die Müdigkeit von den Trainings? Die ungewohnte Höhenluft? Oder lag es gar an andere Einflüssen die wir hier aus taktischen Gründen nicht offenlegen wollen?

Schwierig, auf jedenfalls wurden wir in den kommenden zwei Drittel so richtig überrollt. Wir konnte zwar noch Dank ein paar guten Aktionen von Buzi im Tor das schlimmste verhindern, waren allerdings am Schluss Chancenlos. Ja die Flying Sticks, mal liegen sie uns und mal liegen sie uns eben nicht!

Was aber ausser Frage steht, dass wir mit den Flying Sticks einen tollen und fairen Gegner hatten, und wir als Team einmal mehr ein super Weekend in Engelberg hatten!

Dankä Jungs!

Gruss Richi #73